

ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Zum Eingang VIII

UM mé- di- um si- lén- ti- um tené- rent
 Als tiefes Schweigen umfing

ó- mni- a, et nox in su- o cur- su mé- di- um i- ter
 alles, und die Nacht in ihrem Lauf die Mitte des Weges

habé- ret, omni- pot- ens sermo tu- us, Dó- mi- ne,
 erreicht hatte, da: Das allmächtige Wort, deines, HERR,

de cae- lis a regá- li- bus sé- di- bus ve- nit.
 vom Himmel, vom königlichen Thron kam es. (Weish 18,14-15)

P.s. Dómi- nus regnávít, de- có- rem indú- tus est :
 Der HERR ist König, bekleidet mit Hohen; indú- tus est
 bekleidet hat sich

Handwritten musical notation for the first system, consisting of a single staff with rhythmic markings and a few notes.

Dóminus forti-tú-di-nem, et prae-cínxit se vir-tú-te.
der Herr mit Stärke und mit Macht umgürtet. (Ps 93, 1ab)

Graduale

Handwritten musical notation for the second system, consisting of a single staff with rhythmic markings and a few notes.

S Pe-ci-ó-sus for-ma
Schön non Gestalt (bist du) ma-
 gis quàm quilibet hó-mi-num :
magis als die anderen der Menschen, ausgegossen

Handwritten musical notation for the third system, consisting of a single staff with rhythmic markings and a few notes.

prae-fi-lis hó-mi-num : dif-fú-
mehr als die anderen der Menschen, ansggossen

Handwritten musical notation for the fourth system, consisting of a single staff with rhythmic markings and a few notes.

sa est grá-ti-a in lá-biis
ist Anmut über deine Lippen.

Handwritten musical notation for the fifth system, consisting of a single staff with rhythmic markings and a few notes.

tu- is, X. E-ructá-
Es bringet her-

CO. II

Domi-ne Dó-mi-nus no-ster, quam ad-mi-rá-bi-le est no-men tu-um * in u-ni-ter-ra!

HERR, unser HERR, wie

un-der-bar ist dein Name um * in u-ni-ter-ra!

ganzen Erde. (Ps 8,2ab)

1. Quoni[am] elevata est magnificentia tua super cælos.
Über den Himmel breitest du deine Hoheit aus. (Ps 8,2c)

* In universa terra.

2. Ex ore infantium et lactentium perfecisti laudem propter [in]imicos tuos. Ant. Domine.
Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge schaffst du dir Lob, deinen Gegnern zum Trotz. (Ps 8,3)

3. Quando [video] cælos tuos, opera digitorum tuorum, lunam [et stellas,] quæ tu fundasti: * In universa terra.
Selt' ich den Himmel, das Werk deiner Finger, Mond und Sterne, die du befestigt: (Ps 8,4)

vit cor me-um ver-bum
vor mein Herz ein gutes Wort.

bo-num: di-co e-go ó-pe-ra
ich widme mein Gedicht

me-a re-gi: lingua me-a cá-
dem König. Meine Zunge ist wie die

la-mus scribae ve-ló-ci-
Feder des Schreibers, der schnell

ter scri-bén-tis.
schreibt. (Ps 45,3,2)

Halleluja-Vers

A
 L-le-lú-ia.

V. Dó- mi- nus re-gná- vit, de-có- rem
 Der Herr ist König, mit Hoheit

N : *in* - du - it : *in* - du - it Dó- minus for-
 hat er sich bekleidet; bekleidet hat sich der Herr mit
 - *in* : *in* - du - it : *in* - du - it Dó- minus for-

ti-tú- di-nem, et præcín-xit se virtú-
 Stärke und sich umgürtet mit Macht.

M. M. auf

te.
 (Ps 93,1)

Zur Gabenbereitung

OF. V
B Ene-dic à-ni-ma me-a Dó-mi-no, et no-
 Lobe, meine Seele, den HERRN und nicht

li ob- li-vísci omnes retri-bu-ti-ó-nes e-
 vergiss all seine Wohlthaten.

N : *in* - du - it : *in* - du - it Dó- minus for-
 hat er sich bekleidet; bekleidet hat sich der Herr mit

ius : et reno-vábi-tur, sic- ut à- qui- lae,
 Und erneuert wird, wie beim Adler,

M. M. auf

iu- vén- tus tu- a.
 deine Jugend. (Ps 103,2.5)

Zur Kommunion